

Fotodokumentation in der kieferorthopädischen Praxis

Vorankündigung Februar 2018

Referent: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Ralf J. Radlanski • Berlin



- 1978 - 1983 Studium der Zahnheilkunde und Medizin in Göttingen und Minneapolis (Minnesota, USA)
- 1989 Habilitation an der Medizinischen Fakultät der Universität Göttingen für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, insbesondere Kieferorthopädie, Verleihung des Dr. med. habil., Erteilung der Venia legendi für Kieferorthopädie
- 1990 - 1992 Oberarzt der Abt. Kieferorthopädie des Zentrums Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universität Göttingen
- Seit 1992 Professor und Direktor der Abt. Orale Struktur- und Entwicklungsbiologie, Charité-Universitätsmedizin Berlin
- Seit 1992 als Kieferorthopäde Teilzeit in Gemeinschaftspraxis tätig
- Gastprofessor an der University of California at San Francisco und an der University of Turku, Finnland
- Zahlreiche Originalpublikationen und Buchbeiträge, Internationale Referententätigkeit zur kieferorthopädischen Weiterbildung

Termin: Sa 24.02.2018 • 09:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Zahnärzte und Mitarbeiter

Kursnummer: 0913.8

Punkte: 8+1

Kursgebühr: 195,- €



Hands-on-Kurs

Gerade Zähne – schiefe Bilder?!

Jeder, der sich mit der intraoralen Fotografie auskennt, weiß, dass es nicht auf Anhieb gelingt, gute Aufnahmen zu machen, die allen Qualitätsanforderungen genügen. Aber man kann es lernen und man muss es üben. Intraorale Dentalaufnahmen sind keine Schnappschüsse, sondern nach den Regeln der Makrofotografie erstellte Dokumente, die die Fortschritte der kieferorthopädischen Behandlung begleiten.

Wie kann man aber unscharfe Bilder mit zu wenig Tiefenschärfe vermeiden? Warum wird oft der Bildausschnitt zu groß oder schief gewählt, oder warum fehlen oft die ersten Molaren im Bild? Wie kann man zu dunkle oder farbstichige und flauere Bilder vermeiden? Was kann man im Nachhinein noch mit den Möglichkeiten der digitalen Bildbearbeitung korrigieren? Wie müssen die digitalen Bilder mit Namen versehen und im Rechner archiviert werden, damit man sie auch bei der Vielzahl der Bilder wiederfindet? Welches Dateiformat ist sinnvoll?

Es ist Ziel des Kurses, zu angesprochenen Fragen praktikable Antworten zu geben und so lange zu üben, bis richtig fokussierte, gerade Bilder mit dem richtigen Bildausschnitt und der richtigen Farbtreue angefertigt werden können. Weiterhin soll ein Verständnis für die Besonderheiten und die Vorteile des digitalen Fotografierens geschaffen werden. Hierzu werden einige wichtige Funk-

tionen der Software Adobe Photoshop® vorgestellt und geübt: Auswahl des Bildausschnitts und Rotation sowie Korrektur von Helligkeit, Kontrast und Tonwert. Die Handhabung und Archivierung von Bilddaten wird besprochen und geübt. Schließlich sollen die Teilnehmer des Kurses am Ende die gemachten Bilder in einem für die Kieferorthopädie typischen Status mit intra- und extraoralen Aufnahmen im Format DIN A4 montieren können.

Ein praktischer Arbeitskurs mit vielen gegenseitigen Übungen und am PC.

Zielgruppe

Jeder, der für die Erstellung und Bearbeitung von Fotos verantwortlich ist.

Bitte bringen Sie zum Kurs mit (soweit vorhanden):

- digitale Spiegelreflexkamera mit Objektiv für Makro- und Portraitaufnahmen (inkl. Verbindungskabel und/oder Chipler)er)
- fotografische Mundspiegel
- Computer (Laptop) mit Bildbearbeitungsprogramm (z. B. Adobe Photoshop®)

Anmeldeformular Fax 030 4148967 | E-Mail: info@pfaff-berlin.de | Beratung unter 030 414725-0

PFAFF BERLIN

Ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Philipp-Pfaff-Institutes Berlin und melde mich hiermit verbindlich für den o. a. Kurs (**Kursnummer 0913.8**) an.

Titel | Name | ggf. Geburtsname * | Vorname des Teilnehmers

* falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

Meine Kontaktdaten sind

Privat

Praxis

Telefon | Fax

E-Mail

Geburtsdatum



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. Q1 0410015

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

Ort | Datum | Unterschrift